

LB≡BW Asset Management

LBBW Rohstoffe 2 LS

Jahresbericht zum 31.12.2022

Inhalt

Jahresbericht zum 31.12.2022	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.12.2022	13
Vermögensaufstellung zum 31.12.2022	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	17
LBBW Rohstoffe 2 LS I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	18
LBBW Rohstoffe 2 LS I Entwicklung des Sondervermögens	19
LBBW Rohstoffe 2 LS I Verwendung der Erträge des Sondervermögens	20
LBBW Rohstoffe 2 LS I USD Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	21
LBBW Rohstoffe 2 LS I USD Entwicklung des Sondervermögens	22
LBBW Rohstoffe 2 LS I USD Verwendung der Erträge des Sondervermögens	23
LBBW Rohstoffe 2 LS R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	24
LBBW Rohstoffe 2 LS R Entwicklung des Sondervermögens	25
LBBW Rohstoffe 2 LS R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	26
Übersicht Anteilklassen	27
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	28
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	32

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz



Dr. Bernhard Scherer

LBBW Rohstoffe 2 LS

Jahresbericht zum 31.12.2022

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

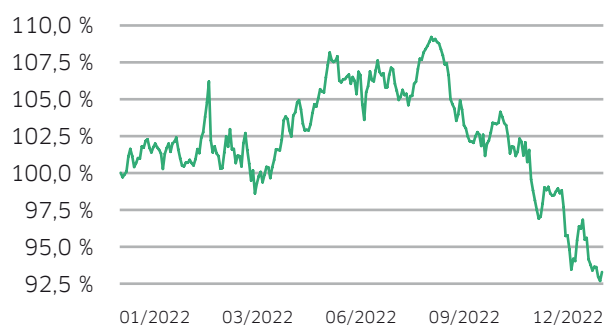
Das Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, einen möglichst hohen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften.

Der LBBW Rohstoffe 2 LS partizipiert indirekt an der Wertentwicklung der internationalen Rohstoff- und Warenterminmärkte. Dies wird durch den Einsatz von Derivaten (auf Basiswerte abgeleitete Finanzinstrumente) erreicht, deren Basiswert Rohstoff-Indizes bzw. Sub-Indizes bilden. Der Fonds orientiert sich derzeit am LBBW-Long-Short-Rohstoff-INDEXER. Dabei werden die Sektoren Land- und Viehwirtschaft bis auf weiteres nicht berücksichtigt. Weitere Informationen zu dem Index erhalten Sie unter www.lbbw-markets.de/portal/privatkunden/produkte/rohstoffe/rohstoffindizes. Darüber hinaus kann der Fonds auch direkt in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen, Wandel- und Optionsanleihen, Indexzertifikate, Partizipations- und Genussscheine sowie in Optionsscheine auf Aktien investieren. Die liquiden Mittel werden derzeit im Rahmen der Anlagegrenzen überwiegend in kurzlaufende auf Euro lautende Rentenpapiere mit guter Schuldnerbonität angelegt oder in Bankguthaben gehalten. Bei der Investition der Barsicherheiten in Aktien und verzinsliche Wertpapiere wird angestrebt, nachhaltige Kriterien zu berücksichtigen.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

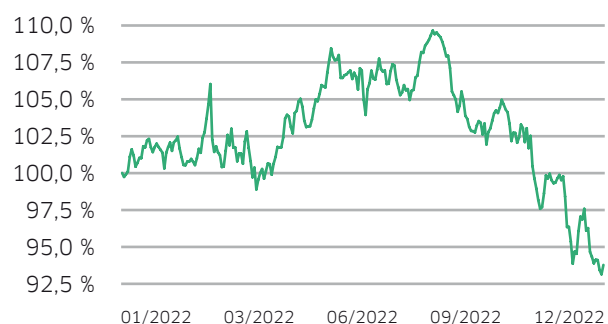
Die Anteilklasse LBBW Rohstoffe 2 LS I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -6,71 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Rohstoffe 2 LS I im Berichtszeitraum:



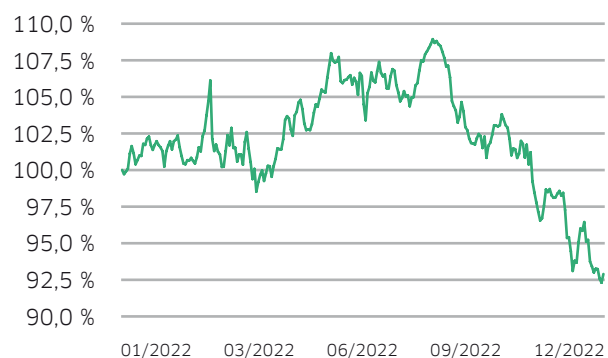
Die Anteilklasse LBBW Rohstoffe 2 LS I USD erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -6,22 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Rohstoffe 2 LS I USD im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Rohstoffe 2 LS R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -7,1 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Rohstoffe 2 LS R im Berichtszeitraum:



Tätigkeitsbericht

III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 03. Januar 2022 bis 30. Dezember 2022

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Anleihen	2.554.139,30	-28.511.414,00	EUR
Derivate *) (gesamt)	105.085.112,67	-139.752.281,55	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassageschäfte)	8.990.861,14	-8.891.689,22	EUR
- davon Swaps	96.094.251,53	-130.860.592,33	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Renten

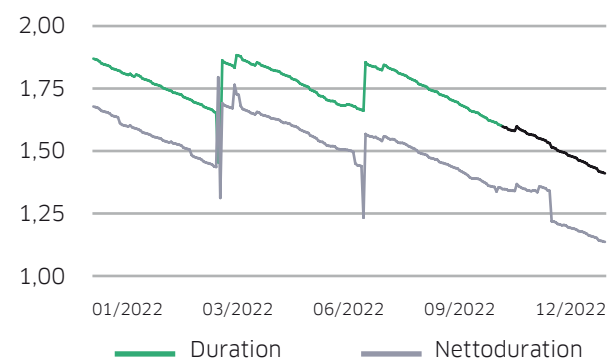
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration

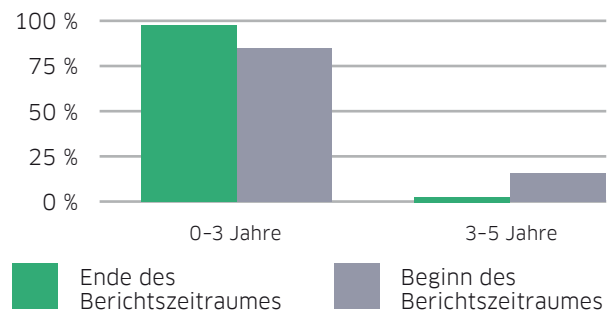


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Die Indexmitglieder in den jeweiligen Quartalen waren wie folgt:

		Indexmitglieder			
		Q1 22	Q2 22	Q3 22	Q4 22
Long	Brent	Benzin	Benzin	Benzin	Blei
	Heizöl	Gasöl	Erdgas	Erdgas	Erdgas
	WTI	Heizöl	Gasöl	Gasöl	Gasöl
	Zink	Zink	Zink	Zink	Heizöl
	Zinn	Zinn	Zinn	Zinn	Zinn
Short	Benzin	Blei	Aluminium	Aluminium	
	Erdgas	Gold	Gold	Gold	
	Gold	Kupfer	Kupfer	Kupfer	
	Kupfer	Nickel	Nickel	Nickel	
	Silber	Silber	Silber	Silber	

Quelle: eigene Darstellung. Rollquartale weichen von Kalenderquartalen ab. Der quartalsweise Rolltermin findet am 11. Tag ein jeden Kalenderquartals statt.

Tätigkeitsbericht

Der LBBW Rohstoffe 2 LS orientiert sich seit Fondsauf-
lage am LBBW Long-Short-Rohstoff-Index-ER®. Der
Index wählt aus einem vorgegebenen Rohstoff-Uni-
versum jeweils 5 Rohstoffe für eine Long-Position
(gekauft) und 5 Rohstoffe für eine Short-Position
(verkauft) aus. Für die Long-Position wählt der Index
vierteljährlich aus dem Anlageuniversum die 5 Roh-
stoffe mit der größten „Backwardation“ aus. Unter
Backwardation wird eine Marktsituation verstanden,
in welcher die Terminkurse unterhalb der Kassapreise
liegen. Investoren können in solchen Marktlagen ihre
aktuellen Terminkontrakte zu einem höheren Preis
verkaufen und günstigere Terminkontrakte mit län-
geren Laufzeiten erwerben und dadurch Rollgewinne
realisieren. Zusätzlich wählt der Index 5 Rohstoffe
mit der am meisten ausgeprägten Contango-Situation
(Terminpreis über dem Kassapreis) für die Short-Posi-
tion aus. Bei der Auswahl wurden zusätzlich pro Seg-
ment (Energie, Basismetalle und Edelmetalle) Ober-
grenzen bezüglich Long- und Short-Position beachtet.
Quartalsweise wurden die 10 im Index vertretenen
Rohstoffe überprüft und gegebenenfalls neu ausge-
wählt. Bei jedem dieser Termine wurden die 10 ausge-
wählten Rohstoffe zu Beginn mit je 10 % gewichtet.

Der LBBW Rohstoffe 2 LS investiert in den Index
mittels eines Swaps (Finanzderivat). Durch den an-
fänglich marktneutralen Swap, welcher je zur Hälfte
des Fondsvolumens auf steigende und fallende Kurse
setzt, ist der Swap von der generellen Marktbeweg-
ung der Rohstoffmärkte deutlich weniger tangiert
als ein klassisches long-only Investment.

Das Jahr 2022 war ein außergewöhnlich turbulen-
tes Jahr, geprägt vor allem durch den russischen An-
griffskrieg gegen die Ukraine Ende Februar sowie die
daraus resultierende Energiepreiskrise und die starke
Inflation. Zudem zeigten sich die Rohstoffinvestoren
besorgt über die anhaltende Schwäche des chinesi-
schen Immobilienmarkts bzw. die erneuten Lock-
downs im Reich der Mitte. Auch die großen Schritte
und das schnelle Tempo der Zentralbanken in Bezug
auf die Anhebung der Leitzinsen sorgten für Gegen-
wind am Rohstoffmarkt. Ein rohstoffspezifisches Er-
eignis mit großer Auswirkung war die Preisexplosi-
on bei Nickel Anfang des Jahres. Spekulationen am
Terminmarkt führten zu einem zeitweise deutlichen
Kursanstieg bei Nickel.

Die Wertentwicklung des Fonds war im vergange-
nen Jahr vor allem von der Entwicklung im vierten
Quartal geprägt. Während der Erdgaspreis sich nach
dem starken Kursanstieg der Vorquartale wieder nor-

malisierte, stiegen die Preise der Rohstoffe aus den
Sektoren Edelmetalle und Basismetalle an. Als Kon-
sequenz dieser Performancedivergenz führten die
Long-Positionen in drei Energierohstoffen bzw. die
Short-Positionen in zwei Edelmetallen und drei Basis-
metallen zu einem deutlichen Kursrückgang.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass
ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht
oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM
mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den
KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei
werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an
Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispiels-
weise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von
BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerech-
net.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf
das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dar-
gestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes	mittleres	hohes	sehr hohes
	Adressen- ausfallrisiko	Adressen- ausfallrisiko	Adressen- ausfallrisiko	Adressen- ausfallrisiko
Sondervermögen	3,69 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im
Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb
hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlä-
gen veräußert oder geschlossen werden kann und
dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens
beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des
Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger
Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditäts-
quote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermö-
genswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu
akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden
können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Tätigkeitsbericht

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	110,31 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,58 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	1,26 %			

Rohstoffkursrisiko

Als Rohstoffkursrisiko bezeichnet man das Risiko finanzieller Verluste auf Grund von Änderungen der Rohstoffpreise.

Das Rohstoffkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Rohstoffkurs	≤ 0,5 %	≤ 1,5 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Rohstoffkursrisiko	mittleres Rohstoffkursrisiko	hohes Rohstoffkursrisiko	sehr hohes Rohstoffkursrisiko
Sondervermögen	6,21 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Rohstoffe 2 LS I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	8
Veräußerungsgew. aus Swapgeschäften	205.355
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	7.248

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	80.919
Veräußerungsverl. aus Swapgeschäften	57.529

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	472.141
Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	17
Veräußerungsgew. aus Swapgeschäften	392.195
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	14.053

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	40.078
Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	161.293
Veräußerungsverl. aus Swapgeschäften	112.940

LBBW Rohstoffe 2 LS R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	32
Veräußerungsgew. aus Swapgeschäften	787.404
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	27.850

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	309.938
Veräußerungsverl. aus Swapgeschäften	220.918

VI. Angaben gem. Artikel 7 der TaxonomieVO

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	7.086.290,37	100,11
1. Anleihen	6.445.135,90	91,05
Norwegen	1.123.045,00	15,87
Canada	1.077.009,00	15,22
Bundesrep. Deutschland	963.407,90	13,61
Frankreich	957.854,00	13,53
Australien	597.582,00	8,44
Schweden	476.435,00	6,73
Finnland	373.080,00	5,27
Dänemark	296.310,00	4,19
Spanien	291.816,00	4,12
Großbritannien	288.597,00	4,08
2. Derivate	-944.623,45	-13,35
3. Bankguthaben	1.557.919,53	22,01
4. Sonstige Vermögensgegenstände	27.858,39	0,39
II. Verbindlichkeiten	-7.982,58	-0,11
III. Fondsvermögen	7.078.307,79	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	6.445.135,90	91,05
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	6.445.135,90	91,05
Verzinsliche Wertpapiere									
0,1250 % Aareal Bank AG MTN-HPF.S.222 v.2018(2023)	AAR022		EUR	200		300	% 98,472	196.944,00	2,78
0,3750 % Aareal Bank AG MTN-IHS Serie 278 v.19(24)	A2E4CQ		EUR	300		200	% 95,165	285.495,00	4,03
0,6250 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-Medium-Term Notes 2018(23)	A19WRC		EUR	300		700	% 99,814	299.442,00	4,23
0,2000 % Bank of Montreal EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 17(23)	A19RAG		EUR	500		1.000	% 99,888	499.440,00	7,06
0,5000 % Bank of Nova Scotia, The EO-Medium-Term Notes 2019(24)	A2R1AR		EUR	300		200	% 96,148	288.444,00	4,08
2,0000 % Cie de Financement Foncier EO-Med.-T.Obl.Foncières 14(24)	A1ZHTB		EUR	300		1.200	% 98,328	294.984,00	4,17
0,3750 % Commonwealth Bank of Australia EO-Mortg.Cov.Med.-T.Nts 18(23)	A19ZMG		EUR	300		700	% 99,380	298.140,00	4,21
1,0000 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) EO-Preferred Med.-T.Nts 17(24)	A19BQC		EUR	300		200	% 96,250	288.750,00	4,08
0,0100 % Deutsche Kreditbank AG Inh.-Schv. v.2021(2026)	GRN002		EUR	200	200		% 90,082	180.164,00	2,55
2,4780 % Deutsche Pfandbriefbank AG FLR-MTN R.35346 v.20(23)	A2YNV3		EUR	300		700	% 100,268	300.804,90	4,25
0,5000 % Eika BoligKreditt A.S. EO-Med.-Term Cov. MTN 2018(25)	A1942V		EUR	400	600	200	% 92,935	371.740,00	5,25
0,2500 % Jyske Realkredit A/S EO-Cov. Bonds 2016(23)	A183EN		EUR	300		1.700	% 98,770	296.310,00	4,19
0,5000 % National Westminster Bank PLC EO-Medium-Term Notes 2017(24)	A19HJY		EUR	300		200	% 96,199	288.597,00	4,08
0,6250 % OP-Asuntoluottopankki Oyj EO-Cov. Med.-Term Nts 2018(25)	A191KD		EUR	400	600	200	% 93,270	373.080,00	5,27
1,0000 % Santander Consumer Finance SA EO-Medium-Term Nts 2019(24)	A2RYDX		EUR	300		200	% 97,272	291.816,00	4,12
0,0500 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Medium-Term Notes 2019(24)	SEB0DS		EUR	500			% 95,287	476.435,00	6,73
0,5000 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.Obl.Fin.Hab. 2017(25)	A19H9E		EUR	400	400		% 93,530	374.120,00	5,29
0,5000 % SpareBank 1 Boligkreditt AS EO-M.-T.Mrtg.Cov.Gr.Bs 18(25)	A19VKN		EUR	500		1.000	% 94,323	471.615,00	6,66
0,7500 % SR-Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2018(25)	A2RS2T		EUR	300	500	200	% 93,230	279.690,00	3,95
0,2500 % Toronto-Dominion Bank, The EO-Med.-Term Cov.Bds 2020(24)	A28UWC		EUR	300		200	% 96,375	289.125,00	4,08
Summe Wertpapiervermögen							EUR	6.445.135,90	91,05

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Derivate							EUR	-944.623,45	-13,35
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Devisen-Derivate							EUR	-208.285,63	-2,94
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Offene Positionen									
USD/EUR 2,4 Mio.		OTC						-208.285,63	-2,94
Derivate auf Rohstoffe und Waren							EUR	-736.337,82	-10,40
Swaps auf Rohstoffe und Waren									
Commodity Index Swap - long									
LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return)									
(USD) 11.10.2022/11.01.2023		OTC	USD	8.100				-736.337,82	-10,40
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.557.919,53	22,01
Bankguthaben							EUR	1.557.919,53	22,01
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	1.186.643,86			% 100,000	1.186.643,86	16,77
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			USD	396.243,96			% 100,000	371.275,67	5,25
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	27.858,39	0,39
Zinsansprüche			EUR	27.858,39				27.858,39	0,39
Sonstige Verbindlichkeiten *)							EUR	-7.982,58	-0,11
Fondsvermögen							EUR	7.078.307,79	100,00 ¹⁾
LBBW Rohstoffe 2 LS I									
Fondsvermögen							EUR	1.048.286,36	14,81
Anteilwert							EUR	84,30	
Umlaufende Anteile							STK	12.435	
LBBW Rohstoffe 2 LS I USD									
Fondsvermögen							USD	2.150.683,44	28,47
Anteilwert							USD	79,61	
Umlaufende Anteile							STK	27.015	
LBBW Rohstoffe 2 LS R									
Fondsvermögen							EUR	4.014.857,75	56,72
Anteilwert							EUR	35,83	
Umlaufende Anteile							STK	112.047	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwahrensentgelte, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2022		
US-Dollar	(USD)	1,0672500	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,6250 % ASB Finance Ltd. (Ldn Branch) EO-Med.T. Mtg Cov. Nts 17(24)	A19QN3	EUR		1.000	
0,3750 % Bank of Nova Scotia, The EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 16(23)	A18YVW	EUR		1.000	
1,0000 % Caixabank S.A. EO-Cédulas Hipotec. 2016(23)	A18YVV	EUR		1.500	
0,6250 % Commerzbank AG MTN-IHS S.928 v.19(24)	CZ40N0	EUR		1.000	
0,7500 % Danske Bank AS EO-Medium-Term Notes 2016(23)	A182DV	EUR		2.000	
0,2500 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2018(23)	A19U5K	EUR		1.000	
0,0500 % Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.18(22)A.1459	A2G840	EUR		200	
1,3750 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2017(23/24)	A19HNC	EUR		1.000	
1,2500 % Nationwide Building Society EO-Medium-Term Notes 2015(25)	A1ZXQR	EUR		1.500	
0,2500 % Royal Bank of Canada EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(24)	A2RW0C	EUR		1.500	
0,6250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(26)	A3K3MC	EUR	300	300	
1,2500 % Santander UK PLC EO-Med.-T.Cov. Bds 2014(24)	A1ZPYK	EUR		1.300	
0,5000 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Medium-Term Notes 2018(23)	SEB2G4	EUR		500	
0,7500 % Sparebanken Vest Boligkred. AS EO-Med.-Term Hyp.Pf. 2018(25)	A19W00	EUR		1.000	
0,5000 % Svenska Handelsbanken AB EO-Medium-Term Nts 2018(23)	A19X5G	EUR		1.300	
0,7500 % Swedbank AB EO-Medium-Term Notes 2020(25)	A28WSZ	EUR		1.000	
0,2500 % Toronto-Dominion Bank, The EO-Med.-Term Cov.Bds 2018(23)	A19XNA	EUR		1.000	
0,6250 % UBS AG (London Branch) EO-Medium-Term Nts 2018(22/23)	UX3PPF	EUR		1.300	

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR	USD	9.300
---------	-----	-------

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR	USD	7.000
---------	-----	-------

SWAPS (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)

Swaps auf Rohstoffe und Waren

(Basiswert(e):

Commodity Index Swap - long LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return) (USD) 11.01.2022/14.04.2022,	EUR	87.480
Commodity Index Swap - long LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return) (USD) 11.04.2022/11.07.2022,		
Commodity Index Swap - long LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return) (USD) 11.07.2022/11.10.2022,		
Commodity Index Swap - short LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return) (USD) 01.07.2022/11.07.2022,		
Commodity Index Swap - short LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return) (USD) 13.05.2022/11.07.2022,		
Commodity Index Swap - short LBBW Long-Short Rohstoff Index (Excess Return) (USD) 29.03.2022/11.04.2022)		

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 15,87 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 97.011.077,54 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Rohstoffe 2 LS I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	858,10
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	5.283,62
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.741,76

Summe der Erträge	EUR	7.883,48
--------------------------	------------	-----------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-61,25
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-9.170,32
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-601,79
4. Kostenpauschale	EUR	-1.490,18
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-486,87

Summe der Aufwendungen	EUR	-11.810,41
-------------------------------	------------	-------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-3.926,93
--------------------------------------	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	212.611,29
2. Realisierte Verluste	EUR	-138.448,51

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	74.162,78
--	------------	------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	70.235,85
---	------------	------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	445.307,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	99.028,75

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	544.336,07
--	------------	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	614.571,92
--	------------	-------------------

LBBW Rohstoffe 2 LS I

Entwicklung des Sondervermögens

2022

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	30.411.801,09
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-29.827.896,54
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		745.243,95
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-30.573.140,49</u>
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-150.190,11
3.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	614.571,92
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		445.307,32
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		99.028,75
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>1.048.286,36</u>

LBBW Rohstoffe 2 LS I Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	28.694,71	2,31
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	776.644,80	62,46		
	- davon Ertragsausgleich	EUR	-747.950,09	-60,15		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	70.235,85	5,65
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-3.926,93	-0,32		

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-98.930,56	-7,96
----	---------------------------	--	--	-----	------------	-------

III. Gesamtausschüttung

EUR	0,00	0,00
------------	-------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	0,00	0,00
------------	-------------	-------------

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Rohstoffe 2 LS I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020	EUR	29.249.575,13	EUR	85,97
2021	EUR	30.411.801,09	EUR	90,36
2022	EUR	1.048.286,36	EUR	84,30

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	USD	1.784,43
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	USD	10.779,88
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	USD	3.649,37
Summe der Erträge	USD	16.213,68
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	USD	-134,08
2. Verwaltungsvergütung	USD	-18.904,22
3. Verwahrstellenvergütung	USD	-1.240,57
4. Kostenpauschale	USD	-3.071,95
5. Sonstige Aufwendungen	USD	-976,29
Summe der Aufwendungen	USD	-24.327,11
III. Ordentlicher Nettoertrag	USD	-8.113,43
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	USD	878.405,31
2. Realisierte Verluste	USD	-314.311,17
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	USD	564.094,14
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	555.980,71
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	USD	20.838,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	USD	-719.389,90
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	-698.551,66
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	-142.570,95

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD Entwicklung des Sondervermögens

2022

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		USD	2.297.631,09
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		USD	-4.529,67
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	USD	265,95	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	USD	-4.795,62	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		USD	152,97
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		USD	-142.570,95
davon nicht realisierte Gewinne	USD	20.838,24	
davon nicht realisierte Verluste	USD	-719.389,90	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		USD	2.150.683,44

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		USD	105.671,36	3,91
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	USD	105.866,94	3,92	
	- davon Ertragsausgleich	USD	-195,58	-0,01	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		USD	555.980,71	20,58
	- davon ordentlicher Nettoertrag	USD	-8.113,43	-0,30	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Der Wiederanlage zugeführt		USD	-339.049,55	-12,55
2.	Vortrag auf neue Rechnung		USD	-322.602,52	-11,94
III. Gesamtausschüttung			USD	0,00	0,00
1. Endausschüttung			USD	0,00	0,00

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020	USD	2.173.478,14	USD	80,35
2021	USD	2.297.631,09	USD	84,89
2022	USD	2.150.683,44	USD	79,61

LBBW Rohstoffe 2 LS R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	3.292,21
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	20.285,57
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	6.679,30

Summe der Erträge	EUR	30.257,08
--------------------------	------------	------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-234,76
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-55.205,28
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.318,62
4. Kostenpauschale	EUR	-5.741,37
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.870,08

Summe der Aufwendungen	EUR	-65.370,11
-------------------------------	------------	-------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-35.113,03
--------------------------------------	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	815.286,29
2. Realisierte Verluste	EUR	-530.855,43

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	284.430,86
--	------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	249.317,83
---	------------	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	148.610,85
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-711.516,46

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-562.905,61
--	------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-313.587,78
--	------------	--------------------

LBBW Rohstoffe 2 LS R

Entwicklung des Sondervermögens

2022

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	4.231.411,54
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	97.966,11
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		651.759,65
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-553.793,54
				<hr/>
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-932,12
3.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-313.587,78
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		148.610,85
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		-711.516,46
				<hr/>
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	4.014.857,75
				<hr/> <hr/>

LBBW Rohstoffe 2 LS R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	90.871,03	0,81
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	88.962,73	0,79	
	- davon Ertragsausgleich	EUR	1.908,30	0,02	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	249.317,83	2,23
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-35.113,03	-0,31	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-340.188,86	-3,04
III. Gesamtausschüttung					
			EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung					
			EUR	0,00	0,00

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Rohstoffe 2 LS R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020	EUR	4.862.543,81	EUR	36,87
2021	EUR	4.231.411,54	EUR	38,57
2022	EUR	4.014.857,75	EUR	35,83

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds währung
		Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
LBBW Rohstoffe 2 LS I	ausschüttend	5,00	---	1,50	0,80	75.000	EUR
LBBW Rohstoffe 2 LS I USD	ausschüttend	5,00	---	1,50	0,80	100.000	USD
LBBW Rohstoffe 2 LS R	ausschüttend	5,00	5,00	1,50	1,25	---	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 9.122.180,71

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 91,05

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -13,35

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,37 %

größter potenzieller Risikobetrag 6,25 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 4,56 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 233,16 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Ex-Agri & Livestock TR 100,00 %

Sonstige Angaben

LBBW Rohstoffe 2 LS I

Anteilwert EUR 84,30

Umlaufende Anteile STK 12.435

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Anteilwert USD 79,61

Umlaufende Anteile STK 27.015

LBBW Rohstoffe 2 LS R

Anteilwert EUR 35,83

Umlaufende Anteile STK 112.047

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Rohstoffe 2 LS I

Gesamtkostenquote	0,98 %
-------------------	--------

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Gesamtkostenquote	0,99 %
-------------------	--------

LBBW Rohstoffe 2 LS R

Gesamtkostenquote	1,43 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse I und R des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse I und R des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse I USD des Sondervermögens keine Provisionen an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse I USD des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Rohstoffe 2 LS I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	445,50
---	------------	---------------

Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	445,50
---	-----	--------

LBBW Rohstoffe 2 LS I USD

Wesentliche sonstige Erträge:	USD	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	USD	891,69
---	------------	---------------

Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	USD	891,69
---	-----	--------

LBBW Rohstoffe 2 LS R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	1.711,14
---	------------	-----------------

Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	1.711,14
---	-----	----------

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 1.300,00
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60% bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2021	2020
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	25.679.075,93	23.419.263,52
davon feste Vergütung	EUR	20.999.291,12	19.746.165,15
davon variable Vergütung	EUR	4.679.784,81	3.673.098,37

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

		2021	2020
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		308	286
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.880.239,37	2.794.612,03
Geschäftsführer	EUR	1.936.706,67	993.510,39
weitere Risk Taker	EUR	1.943.532,70	1.801.101,64
davon Führungskräfte	EUR	1.943.532,70	1.801.101,64
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Für das Geschäftsjahr 2021 galten erstmalig die neue Regelungen aus der Betriebsvereinbarung zur leistungsabhängigen variablen Vergütung von AT-Mitarbeitern. Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2021 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,130 % p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

**An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Rohstoffe 2 LS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die

gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsys-

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

tem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 31. März 2023

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer

(Mathias Bunge)
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

20043 [13] 04/2023 55 25% Altpapier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de